



Annette Widmann-Mauz
Mitglied des Deutschen Bundestages
Staatsministerin a.D.

Pressemitteilung

Widmann-Mauz MdB als Vorsitzende der Frauen Union wiedergewählt

Berlin, den 17. September 2023

Annette Widmann-Mauz MdB
Platz der Republik 1
Telefon: +49 30 227 77217
Fax: +49 30 227 76749
annette.widmann-mauz@bundestag.de

Bürgerbüro
Am Stadtgraben 21
72070 Tübingen
Telefon: +49 7071-32314
Fax: +49 7071-33314
annette.widmann-mauz@wk.bundestag.de

Wahlkreisabgeordnete Tübingen-
Hechingen

Mit einem hervorragenden Ergebnis von 90 Prozent bestätigte der Bundesdelegiertentag der Frauen Union der CDU Deutschlands am Samstag Annette Widmann-Mauz MdB im Amt als Bundesvorsitzende. Dazu sagt die Wahlkreisabgeordnete für Tübingen-Hechingen und Staatsministerin a.D.:

„Ich freue mich sehr über das große Vertrauen, das mir die Delegierten erneut ausgesprochen haben. Die Frauen Union ist und bleibt unverzichtbare Impulsgeberin für alle frauen- und familienpolitischen Themen und Anliegen in der CDU, aber auch darüber hinaus. Ich werde mich auch zukünftig mit ganzer Kraft dafür einsetzen, dass Frauen Politik auf allen Ebenen gleichberechtigt und aktiv mitgestalten können und ihre Stimme Gehör findet“, so Widmann-Mauz, die seit 2015 an der Spitze der Frauen Union steht. „Frauen Wege zu ebnen, Türen zu öffnen und ihre spezifischen Anliegen und Bedürfnisse vom Elterngeld bis in der humanitären Hilfe auf die Agenda zu setzen – für diese Ziele stehe ich als Vorsitzende.“

Inhaltlich bezogen die Delegierten u.a. mit dem Leitantrag „Aus Frauenperspektive. Grundsätzlich!“ klar Stellung für demokratische, gleichberechtigte politische Teilhabe für Frauen weltweit sowie gegen Diskriminierung und Extremismus. Dabei übte der Delegiertentag auch deutliche Kritik an den Plänen der Ampel-Regierung für Einschränkungen beim Elterngeld und am Jugendschutz im Selbstbestimmungsgesetz. Bereits am Freitagabend forderte der Bundesvorstand der Frauen Union in einer Resolution zudem einen deutlich entschiedeneren Kurs der Bundesregierung zur Unterstützung der Frauen und Mädchen im Iran.



Daneben sprach sich die Frauen Union erneut für einen Perspektiv- und Paradigmenwechsel in der Prostitution in Deutschland aus: Neben umfassenden Ausstiegshilfen, Aufklärung und Prävention bekräftigen die Delegierten ihre Forderung nach Einführung eines strafbewehrten Sexkaufverbots für Freier und damit für einen besseren Schutz von Frauen.

Der 35. Bundesdelegiertentag der Frauen Union fand am 16. und 17. September 2023 in Hanau statt. Gefeiert wurde auch das 75-jährige Bestehen der Frauen Union, die mit rund 100.000 Mitgliedern eine der größten Organisationen in der CDU ist. Neben intensiven Beratungen und Vorstandswahlen sprachen auch EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen und der CDU-Partei- und Fraktionsvorsitzende Friedrich Merz zu den Delegierten.



Die Chefin der Frauen Union der CDU, Staatsministerin Annette Widmann-Mauz MdB wurde mit dem überzeugenden Ergebnis von 93,26 Prozent vom 33. Bundesdelegiertentag wiedergewählt. Seit 2015 steht sie an der Spitze der Frauen Union.

Keine halben Sachen – in den Parlamenten und der Volkspartei CDU: Diese Forderung war Mittelpunkt der Beratungen. Mit dem einstimmigen Beschluss „Wir können, wollen und werden – Mauern überwinden!“ fordert die Frauen Union die bessere Beteiligung von Frauen in Ämtern und Mandaten.

2021:

Annette Widmann-Mauz frisch wiedergewählte Vorsitzende der Frauen Union der CDU.

Die Chefin der Frauen Union bedankte sich für den starken Zuspruch der Delegierten und will sich auch zukünftig mit ganzer Kraft einsetzen, dass Frauen Politik gestalten. Die Frauen Union der CDU Deutschlands steht hinter Kanzlerkandidat Armin Laschet. Er kann sich auf die volle Unterstützung der Frauen in der CDU verlassen. Armin Laschet steht für die Stärkung und Förderung von Frauen. „Bei ihm sind es keine Lippenbekenntnisse: Armin Laschet hat das in seiner gesamten politischen Laufbahn immer wieder ganz konkret durchgesetzt.“ Er ist der Richtige!

Mit der Verabschiedung des Beschlusses "Gleichberechtigt Zukunft gestalten. Darauf kommt's uns an! setzen wir den Startschuss für eine moderne Familien- und Gleichstellungspolitik für dieses Jahrzehnt. Es schafft Zusammenhalt, stärkt Familien und damit die



Zukunftschancen für alle! Zu den Forderungen gehören das Schließen der Lohn- und Rentenlücke, dauerhafte sozialversicherte Beschäftigung, die Stärkung von Familien- und Pflegearbeit und der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung im Grundschulalter. Mit dem "Nationalen Aktionsplan Familie" wollen wir Familien und Eltern stärken. Die Forderungen zu Parität und Repräsentation von Frauen sind ein weiterer Schwerpunkt. Beim Thema Sicherheit diskutierte der Delegiertentag über konkrete Schritte für einen besseren Schutz von Prostituierten vor Ausbeutung und Gewalt. Eine klare Mehrheit der Delegierten sprach sich für attraktive Ausstiegsprogramme und perspektivisch für ein Sexkaufverbot aus.

Social Media 2019: Ich bedanke mich von Herzen für das tolle Ergebnis und für das große Vertrauen bei meiner Wiederwahl als Bundesvorsitzende der [Frauen Union der CDU Deutschlands](#)! Ein ganz großes Dankeschön auch an die Helferinnen und Helfer, die zum Erfolg des Bundesdelegiertentages am Wochenende beigetragen haben. Unsere Demokratie, unser Land und unsere Partei brauchen mutige Frauen!

Social Media 2021:

Gleichberechtigt Zukunft gestalten – darauf kommt es der Frauen Union der CDU Deutschlands an! Ich freue mich sehr, mich gemeinsam mit dem neu gewählten Bundesvorstand der Frauen Union auch zukünftig mit ganzer Kraft dafür einsetzen zu können. Auf dem heutigen Bundesdelegiertentag haben wir wichtige inhaltliche Weichen gestellt beispielsweise für den Schutz von Frauen vor Gewalt. In seiner Rede stellte unser Kanzlerkandidat Armin Laschet heraus, dass die CDU



auch im Kampf gegen Kindesmissbrauch klare Kante zeigt. Dass die SPD und die Grünen wirksame polizeiliche Ermittlungsmaßnahmen wie die Vorratsdatenspeicherung verweigern, ist ein Armutszeugnis.

#Miteinanderwegemorgen #FrauenUnion